

Staatsarchiv

St. Nr. 3180

Düsseldorf, den 23. September 1937
Prinz Georg Str. 78
Fernruf 328 59

25. Sep. 1937

Zum Schreiben vom 11. d. Mts.

Nr. 581/37.

Nachdem heute die Genehmigung des Herrn General-
direktors zur Versendung der unten bezeichneten Urkunden
eingegangen ist, übersende ich ergebenst die Urkunden

- 1.) Kaiserswerth, Urk. 2 (Siegel aufgedrückt, gut erhalten)
2.) Abtei Werden, Urk. 3 (Siegel aufgedrückt, ca 1/4 abge-
brochen)
3.) Abtei Werden, Urk. 6 (Siegel aufgedrückt, stark be-
schädigt)
4.) Abtei Werden, Urk. 9 (Siegel aufgedrückt, gut erhalten)

zur Benutzung durch Herrn Geheimrat Kehr unter den bekannten
Bedingungen.

Für das vorauslagte Porto usw. sind 2,10 RM
durch Nachnahme erhoben.

Ich erlaube mir, die Bitte auszusprechen, diese Stücke
an das Reichsinstitut für Ältere deutsche Geschichtskunde
Berlin NW 7, Charlottenstr. 41 übersenden lassen zu wollen,
damit sie mit anderen ausgewählten Originalen in der Photo-
graphischen Zentrale der Staatsbibliothek alle Garantien
bietet, aufgenommen werden können und die Erlaubnis zur
Reproduktion gefälligst zu erteilen. Die Rücksendung erfolgt
in kürzester Zeit.

In Vertretung:

Glaser

An das Reichsinstitut für

ältere deutsche Geschichtskunde

Berlin NW 7

Charlottenstrasse 41.

Ausfertigung am 21/10 1937

mit freundl.

Glaser